

Fiberdays

Zielgruppe Kommunen

[23.01.2023] Der Ticketverkauf für die Glasfasermesse Fiberdays 2023 hat begonnen. Neben rund 200 Ausstellenden und einem Kongressprogramm mit Schwerpunktthemen wird es auch einen kommunalen Marktplatz geben.

Die Fiberdays 2023 finden am 15. und 16. März statt und eröffnen damit die diesjährige Messesaison der Telekommunikationsbranche. Veranstaltungsort ist das RheinMain CongressCentrum (RMCC) in Wiesbaden. Zum Messeauftakt in ein für die Glasfaserbranche richtungsweisendes Jahr will der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) als Veranstalter mit einem hochkarätig besetzten Kongressprogramm auf die wichtigsten Entwicklungen und Themen einstimmen. In mehreren Panel-Veranstaltungen diskutierten Vertreter namhafter Telekommunikationsunternehmen mit Entscheidern aus der Bundes- und Landespolitik über anstehende Entwicklungen.

In den beiden Messehallen des RMCC Wiesbaden präsentieren laut Veranstalter mehr als 200 internationale Aussteller aus der Glasfaser- und Digitalbranche die Innovationen und aktuellen Dienstleistungen rund um die Glasfaser. Neu in diesem Jahr ist der kommunale Marktplatz, der Ansprechpartner und Informationen insbesondere für kommunale Entscheider bietet. Diese sollen durch speziell auf sie zugeschnittene Angebote und den Erfahrungsaustausch beim Glasfaserausbau unterstützt werden. Auf dem Gigabit-Campus der Länder und des Bundes stellen sich auch die Digitalgremien der Länder und das Gigabitbüro des Bundes vor. In der dritten Messehalle der Fiberdays treffen sich Sender, Netzbetreiber und Medienschaffende zu Themen rund um das Fernsehen der Zukunft. Tickets für die Fiberdays 2023 sind ab sofort erhältlich.

(sib)

Stichwörter: Breitband, Fiberdays 2023, BREKO